



Seit Januar 2006 werden die Mitarbeiterzeiten der Papierfabrik Adolf Jass über tisoware verwaltet. Vom Gewinn einer papierlosen Personalzeiterfassung profitieren alle Mitarbeiter. Dank einer speziell auf die Bedürfnisse der Papierfabrik zugeschnittenen Lösung schreiben nun beide Unternehmen eine gemeinsame Erfolgsgeschichte.

Die Papierfabrik Adolf Jass ist an den Standorten Fulda und seit 2005 mit einer neuen Produktionsstätte in Rudolstadt/Schwarza in Thüringen aktiv. An den modernen Produktionsstätten für Wellpappenrohpaper ist jeweils eine eigene Softwareinstallation von tisoware im Einsatz. Die reibungslosen Abläufe bei der Zeiterfassung sind heute schon so selbstverständlich geworden, dass die Gesamtlösung nicht mehr aus dem Alltag der Mitarbeiter wegzudenken ist. Was sich alles seit der Umstellung im Januar 2006 geändert hat, erklärt Susanne Janzen, Personalleiterin der Papierfabriken Adolf Jass. tisoware meisterte bei Jass die große Herausforderung, die komplette Personalzeiterfassung von zwei Werken zu realisieren. 430 Beschäftigte sind zum Großteil im kontinuierlichen Schichtbetrieb tätig, was nach einem flexiblen Zeitwirtschaftssystem verlangte.

„Aus alt mach neu“ könnte das Motto des Branchenführers Jass sein: Das Hauptprofil ist die Herstellung von hochwertigen Verpackungsmaterialien aus Altpapier. Die seinerzeit bahnbrechende Idee, hochwertige Vorprodukte für Wellpappe aus Altpapier herzustellen, hatte Firmengründer Adolf Jass schon vor über vierzig Jahren. Obwohl dies damals ein Novum war, ließ er sich nicht beirren und der Erfolg gab ihm Recht. Heute gelangt jede 13. Tonne Altpapier in Deutschland zu den Jass-Niederlassungen. Die Fakten beweisen den Erfolg besser als Worte: Oft wird ein Produktionsrekord von 1.600



tisoware und die Papierfabrik Adolf Jass – zukunftsorientierte Partnerschaft.

Tonnen Fertigpapier an einem einzigen Tag allein im Werk in Fulda erreicht. Was hinter diesem Ergebnis steht? Entscheidend für den Erfolg ist auf alle Fälle ein motiviertes Team. „Unsere Mitarbeiter haben nur mit ihrem Know-how und ihrem handwerklichen Geschick die Produktion in den vergangenen fünf Jahren um über 21 Prozent gesteigert“, lobt der Fuldaer Werkleiter Uwe Remmert seine Mannschaft. Am 12. Februar 2005 ging die Papiermaschine „Schwarza PM1“ in Thüringen nach rekordverdächtig kurzer Bauzeit in Betrieb. Die Ausrichtung dieses Werkes auf leichtgewichtige Wellpappenrohpaper (75g/m² - 125 g/m²) stellt die ideale Ergänzung zum Stammhaus in Fulda dar, welches Wellpappenrohpaper mit Flächengewichten zwischen 120 g/m² - 300 g/m² herstellt. Gemeinsam verfügen die beiden Standorte über eine Produktionskapazität von 900.000 Tonnen pro Jahr. Somit gehört die Papierfabrik Adolf Jass auf diesem Gebiet zu den zehn größten Unternehmen Europas. Jass beliefert Kunden in Deutschland, innerhalb und außerhalb Europas und zum Beispiel in China. Zur Leistungswirksamkeit gehört aber auch die perfekte Erfassung und Koordination der Arbeitszeiten. Die Qualitätsanforderungen, die an die Organisation der Arbeitszeiten in beiden Jass-Werken gestellt wurden, sind sehr hoch. tisoware hat eine flexible und sofort funktionsfähige Lösung realisiert. Sowohl in Fulda als auch in Schwarza sind eigene, individuell auf die Anforderungen des Papierherstellers zugeschnittene Softwareinstallationen von tisoware im Einsatz. Wichtig für die Entscheidung für tisoware war die Tatsache, dass tisoware ein System zur flexiblen Zeiterfassung mit integrierter Urlaubs- und Schichtplanung sowie eine praxiserprobte Schnittstelle zur Lohn- und Gehaltsabrechnung LX 90 anbieten konnte. Ausschlaggebend für die Unternehmensentscheidung war die Abbildung der Lohnabrechnungsparameter der Papierfabrik im Durchfahrbetrieb. Da es individuelle Regelungen für eine stundengenaue oder eine durchschnittliche Bewertung der Arbeitszeiten gibt, musste das System auch hier über flexible Funktionen verfügen. Außerdem wurde eine modular aufgebaute Software mit weiteren Funktionalitäten wie z. B. dem papierlosen Workflow und dem elektronischen

Webclient als Mitarbeiter- und Managerportal gesucht – und gefunden. tisoware bot dem Unternehmen ein komplettes Profi-Paket an: Die individuelle Lösung besteht aus dem Basismodul tisoware.BASIS, dem Fundament für eine integrationsfähige Software, aus der Personalzeiterfassungssoftware tisoware.ZEIT, aus tisoware.PEP, dem heute im Hause Jass wichtigsten Werkzeug zur Schicht- und Urlaubsplanung. Außerdem beinhaltet sie tisoware.LX90 zur automatisierten Übergabe der Bruttolohndaten von tisoware zu LX90 und tisoware.BEDAS, welche für die reibunglose Kommunikation zu den Kaba Terminals verantwortlich ist.

sagt Frau Janzen und fügt hinzu: „auch wenn wir zum Kick-off-Gespräch im September 2005 noch skeptisch waren, nach nur drei Monaten im Januar 2006 gleichzeitig an beiden Standorten in Echtbetrieb starten zu können. Für die Mitarbeiter bedeutet der Wechsel mehr Transparenz in ihren Lohnabrechnungen und die Mitarbeiterinnen der beiden Personalabteilungen freuen sich über die Zeit- und Aufwandsersparnis in den monatlichen Abrechnungen.“

Autorin: Reka Kiss
Stand: 01.05.2007

Berührungslose Erfassung am Terminal

Das alles funktioniert ganz einfach: Die Zeiterfassungsterminals befinden sich jeweils an den Eingängen und an strategisch günstigen Stellen. Die eleganten KABA Terminals Bedanet 9340 (in Fulda) und Bedanet 9320 (in Schwarza) empfangen die eintretenden Mitarbeiter, die mit ihren Hitag-Schlüsselanhängern berührungslos die Anwesenheit registrieren können. tisoware.ZEIT berechnet aus diesen Daten Arbeitszeiten, Überstunden und Schichtzeiten samt Zuschlägen und übergibt diese an das Lohnabrechnungsprogramm. Die Daten werden bei Bedarf mit tisoware.REPORT, dem Werkzeug zur optimalen Auswertung der Arbeitszeiten und des Urlaubs, betriebswirtschaftlich ermittelt. tisoware ist auf der Datenbank Microsoft SQL-Server im Einsatz.

Personaleinsatzplanung bringt Transparenz

Die Arbeitszeiten und Schichtpläne sind bei der Papierfabrik immer als Jahresarbeitszeit im Durchfahrbetrieb angelegt. Eine besondere Herausforderung stellten die unterschiedlichen Schichtsysteme an beiden Standorten dar. In Fulda wird in einem 4-Schicht-System mit Reserveschicht und in Schwarza in einem 5-Schicht-System gearbeitet. Wochenende und Feiertage gelten als Arbeitstage, da die Maschinen nie still stehen. Mit tisoware.PEP kann das Personal nach diesen Vorgaben präzise und bedarfsgerecht eingeplant sowie die Urlaubspläne beispielsweise für das gesamte Jahr übersichtlich dargestellt werden. „Damit hat sich die Personaleinsatzplanung als ein flexibles und anwenderfreundliches Werkzeug erwiesen“, erzählt Susanne Janzen, Personalleiterin der Jass Papierfabrik. Alle Schichten und Abwesenheiten mit Zuschlägen der Firma Jass lassen sich pro Mitarbeiter, Kostenstelle oder Abteilung hinterlegen und mühelos per Mausclick auswerten. Geplante Arbeitszeiten an Feiertagen sind im Hause gesondert zu bewerten, weshalb tisoware diese Sonderfunktionen mit eingebaut hat.

Zeitersparnis durch tisoware

In Fulda ist durch die Umstellung auf tisoware ein vorhandenes Zeiterfassungssystem abgelöst worden, in Schwarza wurde komplett neu mit der elektronischen Personalzeiterfassungslösung begonnen. Mit den tisoware Modulen hat das Unternehmen eine Rundumlösung für die Zeitwirtschaft gefunden. „Wir sind froh, dass wir in diesem Jahr tisoware eingeführt haben“,

Datenbank

Microsoft SQL-Server

Software

tisoware.BASIS
tisoware.BEDAS
tisoware.ZEIT
tisoware.LX90
tisoware.PEP
tisoware.REPORT (Entwicklungslizenz)

Hardware (Kaba)

Bedanet 9320
Bedanet 9340

Identifikationsmedien

Hitag-Schlüsselanhänger